

18.05. 2021

Der Markenname EAT.ch wechselt auf JUST EAT

Von PPS



Bild Rechte

EAT

(Zürich)(PPS) Der Schweizer Marktführer EAT.ch wechselt heute den Markennamen auf JUST EAT, um die zahlreichen Werbe- und Marketingaktivitäten des Mutterunternehmens Just Eat Takeaway.com auch im Schweizer Markt effizient umsetzen zu können. Just Eat Takeaway.com hatte im März 2021 eine der grössten UEFA-Partnerschaften unterzeichnet. Das damit verbundene, stark präsente Branding soll nicht nur den 3'500 Schweizer Restaurant-Partnern hohe Aufmerksamkeit verschaffen, sondern auch Kunden zahlreiche Vorteile ermöglichen. Die Änderung bezieht sich rein auf den Markennamen und hat keinen Einfluss auf andere Bereiche des Unternehmens. Das lokale das Team mit über 150 Mitarbeitenden bleibt in der Schweiz weiter tätig und wird kontinuierlich vergrössert.

Gemeinsam mit dem Mutterkonzern Just Eat Takeaway.com hat EAT.ch, ab heute JUST EAT, im März 2021 einen UEFA-Deal abgeschlossen, welcher an die aktuelle UEFA EURO 2020-Partnerschaft des Unternehmens anschliesst und 12 UEFA Wettbewerbe und Veranstaltungen wie die UEFA Champions League oder UEFA Europa League beinhaltet. Als eine der grössten Partnerschaften in der Geschichte der UEFA erhält Just Eat Takeaway.com während der Spiele Visibilität auf Perimeter

LED-Boards, auf Interview-Backdrops, im Broadcast-Sponsoring, sowie exklusiven Aktivierungen vor Ort und während der Spiele. Bei den grössten Sportereignissen der Welt sollen neben der Visibilität auch Marketing-Aktivitäten, Aktionen und Gewinnspiele den 3'500 Schweizer Restaurant-Partnern und EAT.ch-Kunden zahlreiche Vorteile bringen.

Das operative Geschäft von EAT.ch wird weiterhin von über 150 Mitarbeitenden in der Schweiz ausgeführt. Unter anderem betreibt EAT.ch in Zürich ein eigenes Customer Care Center, welches sich um die Anliegen der Kunden kümmert. Zudem hat jeder Gastronomie-Partner eine Ansprechperson, die das Restaurant berät und unterstützt. Die Marke EAT.ch wurde vor 14 Jahren in der Schweiz gegründet und ist lokal stark verankert - dieser Ansatz wird weiterhin verfolgt und das Schweizer Team kontinuierlich ausgebaut.

Auch das Fahrer-Netz wächst dynamisch: Über 1'000 eigene, vertraglich angestellte Fahrer gehören zum EAT.ch-Team. EAT.ch bezahlt schweizweit über dem Mindestlohn von CHF 23 auf die Stunde. Das ist der höchste kantonale Mindestlohn in Genf. Dieser Lohn erhalten die Fahrer in allen Schweizer Kantonen. Entschädigt wird pro Stunde und nicht pro Fahrt. Damit ist auch die Leerzeit entlohnt. EAT.ch-Fahrer sind ordentlich angestellt, versichert und profitieren von Sozialleistungen. Zusätzlich erhalten alle Festtags- und Ferienentschädigungen. Somit verdienen diese rund CHF 27 pro Stunde. Das Trinkgeld wird zusätzlich auf diesen Betrag direkt und zu 100% übermittelt und ermöglicht so einen Stundenlohn von CHF 30-CHF 33. Auch werden Ausrüstung und Rucksäcke zur Verfügung gestellt. JUST EAT ist nicht Teil der Gig-Economy.

Pressekontakt:

Medienstelle EAT.ch
Werdstrasse 21
8004 Zürich

media @ eat.ch

Kategorie

Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/der-markenname-eatch-wechselt-just-eat>